Markterkundung
Grundstück Rettungswache im Kernort der Stadt Barntrup

Hinweis: Es handelt sich um eine unverbindliche Markterkundung zur Vorbereitung einer etwaigen Auftragsvergabe und zur Unterrichtung potenziell interessierter Marktteilnehmer; dies ist kein Vergabeverfahren!

Zielsetzung:

Der Kreis Lippe – Der Landrat, Fachbereich 380 Bevölkerungsschutz, beabsichtigt in der Stadt Barntrup eine neue Rettungswache zu errichten. Durch den Neubau der Rettungswache Extertal – Bösingfeld besteht eine große Überschneidung mit dem Versorgungsbereich der Rettungswache Barntrup-Alverdissen. Das Standortgutachten empfiehlt die Verlagerung des Standortes Barntrup-Alverdissen in südlicher Richtung nach Barntrup (Kernort) auch um eine verbesserte Anbindung an den Standort Blomberg zu schaffen. Das Grundstück soll im Gewerbegebiet der Stadt Barntrup liegen, mit einer schnellen Anbindung an die Bundestraßen B1 und B 66.

Dafür wird **ein Anbieter eines geeigneten Grundstücks** gesucht, der

- **das Grundstück zum Verkauf anbietet**

oder

- es nach Maßgabe des Kreises Lippe **bebaut und anschließend vermietet oder verkauft.**

Dem Kreis Lippe steht zurzeit kein geeignetes Grundstück zur Verfügung.

Diese Markterkundung dient daher dazu, Informationen einzuholen, ob für die benötigte Rettungswache des Kreises Lippe in Barntrup geeignete Grundstücke zur Verfügung stehen, die für die beabsichtigte Nutzung als Standort der neuen Rettungswache in Betracht kommen.

Anforderungen:

Grundstücke, die für eine Nutzung als Rettungswache in Barntrup in Betracht kommen, müssen die nachfolgenden Kriterien erfüllen:

- Lage im Kernort Stadt Barntrup
- gemäß Bauplanungsrecht als Standort für Rettungswachen geeignet im Gewerbegebiet
- verkehrstechnisch schnelle Erreichbarkeit in jede Richtung
- in der Nähe von den Bundesstraße B1 und B66
- abhängig vom Grundstückszuschnitt benötigte Grundstücksgröße ca. 1.400 m²
- Flächenausdehnung in eine Richtung mindestens ca. 40 m, in die andere Richtung ca. 30 m
- Separate Zu-Ausfahrt zum Gelände der Rettungswache
- möglichst vollständig erschlossen

- weitgehend ebenes Grundstück
- außerhalb des Gefährdungsbereiches von stehenden und fließenden Gewässern

Infos zur geplanten Bebauung:

- Gebäudegröße gesamt BGF ca. 530 m², eingeschossig, davon :
- Für LKWs befahrbare, befestigte Hoffläche vor der Halle *(mind. 12 m tief)*
- 6 Parkplätze *(2,5 x 5 m)*
- befestigte Flächen für Zu-Ausfahrt, Terrasse, Wege zum Gebäude uä.
- alle Räume, Hallen und Zu- und Ausgänge stufenlos auf einer NN-Höhe

Aus Sicht des Kreises ist der Verkauf eines geeigneten Grundstücks (ggf. mit Bestandsgebäude) an den Kreis Lippe denkbar, aber auch die Bebauung eines Grundstückes mit einer Rettungswache nach den Vorgaben des Kreises Lippe und die spätere Vermietung oder der Verkauf an den Kreis Lippe.

Rückmeldung:

Der Rückmeldung von Marktteilnehmern/Anbietern, die über ein geeignetes Grundstück verfügen, wird bis zum

24.04.2023

entgegen gesehen.

Die Rückmeldung ist per E-Mail unter z.vergabestelle@kreis-lippe.de an die Adresse:

Kreis Lippe – Zentrale Vergabestelle
Felix-Fechenbach-Straße 5
32756 Detmold

zu richten. Bitte geben Sie bei der Rückmeldung Ihre Kontaktdaten sowie die Daten zu dem angebotenen Grundstück mit Angabe von:

- Grundstücksanschrift, Flur, Flurnummer, Grundstücksgröße
- Grundstückseigentümer
- ggf. der Kaufpreisvorstellung (bei Verkauf des Grundstücks) an; idealerweise mit einer kurze Beschreibung (Exposé – z.B. etwaige vorhandene Bestandsgebäude oder denkbare Bebauung)

Falls bekannt weitere Informationen zum Grundstück wie z.B.

- Erschließung
- Baulasten – Nutzungsrechte
- Hyphotheken
- Altlasten

- Informationen zum Baugrund

Nach Eingang der Rückmeldungen der Markterkundungen und Auswertung der eingegangenen Unterlagen wird der Kreis Lippe (Fachbereich 380 Bevölkerungsschutz) entscheiden, ob Vertragsverhandlungen zum Grundstücksankauf oder ein Vergabeverfahren vorbereitet werden.